

Anmeldeformular

(Fax- oder Kopiervorlage)

Um Ihre Anmeldung zügig bearbeiten zu können, möchten wir Sie bitten, dieses Anmeldeformular zu nutzen.

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an!

Ja, ich nehme teil am Seminar:

„Transportverpackungen: Optimierung durch Transporteignungsprüfungen“

am Mittwoch, 17. Mai 2017 in Dortmund

(BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN AUSFÜLLEN)

Name Vorname

Position Abteilung

Firma

Straße/Postfach

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon Telefax

x

Rechtsverbindliche Unterschrift Datum

Bitte senden Sie das **Anmeldeformular** an die umseitig stehende **Adresse, per FAX an +49 (0) 231 727 4370** oder **per EMail an seminar@vdz-gmbh.de** (Stand: 27.02.2017)



Einzelheiten zur Teilnahme

Tagungsort:

Best Western Parkhotel Wittekindshof, Dortmund
Westfalendamm 270
44141 Dortmund
Telefon: +49 (0)231 5193-0
Telefax: +49 (0)231 5193-100
info@wittekindshof.bestwestern.de
www.wittekindshof.bestwestern.de

Es steht ein begrenztes Zimmerkontingent unter dem Stichwort „VDZ“ bis 3 Wochen vor der Veranstaltung, zu einem Preis von € 117,00 inkl. Frühstück pro Zimmer, pro Nacht zur Verfügung. Die Zimmer werden von den Gästen selbst vor Ort beglichen.

„Transportverpackungen: Optimierung durch Transporteignungsprüfungen“

Seminarleitung: Dipl.-Ing. Günter Winkler
Teilnahmegebühr: € 250,00 zzgl. 19 % MwSt.
Anmeldeschluss: 05.05.2017

Teilnahmebedingungen:

Frühbucher bis zum **10. März 2017** erhalten eine **Ermäßigung von 10 %**.

Meldet ein Unternehmen mehrere Mitarbeiter zu diesem Fachseminar an, wird ein Preisnachlass von 10 % ab dem zweiten Mitarbeiter gewährt.

Die Teilnahmegebühr schließt die Dokumentation auf USB-Stick, Mittagessen und Erfrischungen mit ein.

Bitte überweisen Sie Ihre **Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung** auf unser Konto:

Swift-BIC.: DORTDE33XXX
IBAN: DE77 4405 0199 0331 0163 81
VDZ GmbH, Dortmund

Rücktrittsbedingungen:

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Seminarbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 80,00 zzgl. 19 % MwSt. pro angemeldetem Seminarteilnehmer.

Bei Abmeldung zu einem späteren Zeitpunkt wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Es kann jedoch ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Etwaige Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Fachseminar
Verpackungstechnik

Transportverpackungen:

**Optimierung durch
Transporteignungsprüfungen**

*mit Praxisdemonstration
im Prüflabor*

17. Mai 2017 in Dortmund

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr.-Ing. R. Jansen • VVL e. V.

Veranstalter:
VDZ GmbH
Giselherstr. 34 • D - 44319 Dortmund
Tel.: +49 (0)231 975 2196 • Fax: +49 (0)231 727 4370
EMail: mail@vdz-gmbh.de

in Zusammenarbeit mit



Verein zur Förderung innovativer Verfahren
in der Logistik (VVL) e. V., Dortmund

Transportverpackungen:

Optimierung durch Transporteignungsprüfungen

Bei Verkaufs-, Um- und Transportverpackungen wurde in den letzten Jahren immer weniger Packstoff eingesetzt. Auch wenn diese Minimierung aus ökologischen und ökonomischen Gründen begrüßenswert ist, so besteht doch die Gefahr einer Unterverpackung, die letztlich das Packgut während des Transports nicht mehr ausreichend schützt. Gerade bei hochwertigen, empfindlichen Produkten stellt die anforderungsgerechte Auslegung der Transportverpackung eine unabdingbare Voraussetzung bei der Gratwanderung zwischen kostenträchtiger Überverpackung und schadensfördernder Unterverpackung dar.

Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, die Möglichkeiten der Optimierung des Schutzes empfindlicher technischer Erzeugnisse durch den Einsatz maßgeschneiderter Verpackungen und begleitender labortechnischer Prüfungen darzustellen. Im Rahmen des Seminars werden Wege aufgezeigt, wie die in der Versandpraxis auftretenden Belastungsprofile im Rahmen entwicklungsbegleitender Transporteignungsprüfungen labortechnisch nachgebildet werden können. Lernen Sie die Möglichkeiten der Versandsimulation am Nachmittag des Seminartages auch anhand ausgewählter, labortechnischer Prüfungen verschiedener Versandeinheiten kennen. Es besteht die Möglichkeit, aktuelle Problemstellungen anhand der Prüfung von Ladeeinheiten oder von Packstücken der Teilnehmer aufzugreifen.

Das Seminar wendet sich an:

- Projektverantwortliche und -ingenieure, Techniker,
- Verpackungsentwickler, Produktentwickler sowie
- Einkäufer aus Unternehmen der Gebrauchsgüter-, der Konsumgüter-, der Geräte- und der Investitionsgüterindustrie

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

(Stand: 27.02.2017)

Programm

Referent:

**Dipl.-Ing. Günter Winkler, Geschäftsführer
VDZ GmbH Kompetenz- und Prüfzentrum
für Verpackung und Transport, Dortmund**

9:00 **Begrüßung und Einführung in das Thema**

9:15 **Optimierung von Transportverpackungen durch labortechnische Eignungsprüfungen**

- Stellhebel beim Produktschutz: Empfindlichkeit des Packguts, Transportbelastungen, Schutzwirkung der Verpackung
- Transportbelastungen und Transportsimulation
- Prüfmethoden
- Prüfspezifikationen und Prüfprogramme

10:45 *Kaffeepause*

11:15 **Transporteignungsprüfungen nach internationalen Standards – Übersicht über Testspezifikationen**

- Testprozeduren nach ASTM- und ISTA-Standards
- Branchenbezogene Testprozeduren
- Berücksichtigung unterschiedlicher Distributionskanäle (Distribution Cycles nach ASTM D4169)
- Schwingprüfungen / Vibrationsprüfungen
- Stauch- und Stapelprüfungen
- Bremsversuche zur Prüfung der Sicherung der Ladeinheit
- Stoß- und Umschlagprüfungen

12:15 *Businesslunch / Mittagsbuffet*

Programm

13:30 **Prüfung manuell handhabbarer Packstücke**

- Prüfprogramme für manuell handhabbare Packstücke nach ASTM D4169 und nach ISTA 3A
- Prüfung der Paketdiensttauglichkeit nach Testvorgaben von UPS, Federal Express etc.
- G-Wert-Messungen: Messung der Stoßbeschleunigungen am Produkt beim Aufprall
- Spezielle Prüfungen: Unterdruckprüfungen, Puncture Tests, Handlingprüfungen mit speziellen Packungsformaten (flat, elongated etc.)

14:30 *Kaffeepause*

14:45 **Transfer zum Verpackungsprüflabor**

Praxisdemonstration im Prüflabor

Simulation statischer und dynamischer Transportbelastungen

- Ermittlung von Stoß-/Bruchempfindlichkeiten
- Transporteignungsprüfung von Packstücken und Ladeeinheiten
- Stoß-, Fall-, Stauch- und Schwingprüfungen

Es kommen u. a. folgende Prüfeinrichtungen zum Einsatz

- Servohydraulische Schwingprüfanlage (bis 1,2 t) integriert in einer Klimakammer
- Elektrodynamische Schwingprüfanlage (bis 1 t)
- Elektromechanische Stauchpresse (bis 200 kN)
- Vertikal-Schocktester etc.

**Dipl.-Ing. Marc Breum, Projektleiter
Dipl.-Ing. Bernd Heinzel, Projektleiter
VDZ GmbH, Dortmund**

16:00 Abschlussdiskussion und Seminarende